



Mitglieder-Information

3/2019



LEADER-Projekt

Miteinander für Kultur und Natur: STREUOBSTWIESEN in Kottenheim

Der Anfang ist gemacht! Wir haben am 1. März 2019 die praktische Umsetzung der Maßnahmen unseres sogenannten LEADER-Programms gestartet. Mit Unterstützung der Pfarrgemeinde (Raum) und der Firma MIKO (Leinwand & Beamer) wurde unter Anleitung des Kursleiters und zertifizierten Obstbaumpfleger Christoph Vanberg ein Schnittkurs zum Thema Altbaum-Sanierung durchgeführt. Dabei wurde auch bestätigt, dass Pflegeschnitte an Obstbäumen sowie das Entfernen von Misteln ganzjährig erlaubt sind. Unser Mitglied Margret Ochs nahm den Maßnahmenstart zum Anlass, sich beim 1. Vorsitzenden Andreas Hesse mit einem Obstbrand zu bedanken (Foto).



Baumpflege Frühjahr 2019. Zusammen mit Christoph Vanberg, der auch Expertise als Pomologe besitzt, haben wir in der Flur 1 (Im Rabenstall, Am Luehweg, Unter dem Lonzenberg) und vereinzelt in den Fluren 2 und 10 **die ersten 100 Bäume bearbeitet**. Neben Sanierungsschnitten an Altbäumen (Foto unten) konnten wir auch an zahlreichen jüngeren Bäumen Entwicklungsschnitte durchführen. Leider sind auch einige abgestorbene Bäume dabei, die ökologisch wichtig für Vögel und Insekten sind und an denen nur stabilitätssichernde Maßnahmen durchgeführt werden.

Bei Wind und Wetter waren viele Mitglieder und Nichtmitglieder zur Unterstützung an den bisherigen sechs Schnittagen vor Ort. Anwohner luden uns zum Kaffee ein und Zaungäste sprachen uns Mut zu oder wurden spontan Mitglied im Verein. Einige Baumbesitzer zeigten sich sehr dankbar für die Durchführung der Schnitte. Am Samstag, dem 09. März halfen auch einige Kinder mit (Foto oben).



vorher - nachher



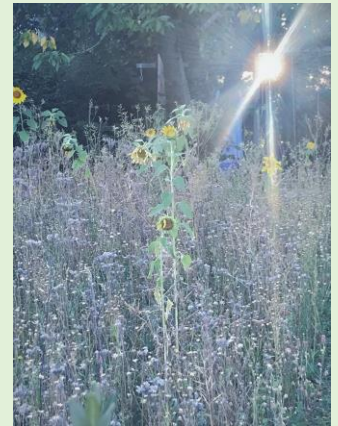
Parallel zu den Schnittmaßnahmen haben wir mit der digitalen Erfassung der Bäume begonnen. Mit Unterstützung der beauftragten Firm Weitblick³ wurde unter Anleitung von Elmar Horst eine Datenbank aufgesetzt, in der nun nach und nach Informationen zu den Bäumen, Pflückrechten und Schnittmaßnahmen in Wort und Bild erfasst werden.

Misteln stehen in Rheinland-Pfalz nicht unter Naturschutz und sind rund um Kottenheim in großer Menge vorhanden. Die professionelle Entfernung der Misteln ist wichtig für den Erhalt der Obstbäume. Wir entfernen an den Bäumen, zu denen wir mit den Besitzern Nutzungsvereinbarungen abgeschlossen haben, die Misteln. Die Mistelblüten (ohne Beeren) führen wir über die Firma Heilkräuter Gorges GmbH & Co.KG in der Nähe von Kastellaun einer sinnvollen Verwertung in Pharmazie oder Kosmetik zu. Gemeinsam mit Michael und Yvonne Krämer haben wir die Firma besucht (Foto).



In der zweiten Aprilwoche setzen wir die Schnittmaßnahmen voraussichtlich „Am Flemmborn“ und „Unter dem Hohlig“ fort, um dann noch bis Ende April „Auf dem Schlafmorgen“ und „Am Mayener Weg“ aktiv zu werden. Interessierte Streuobstwiesenbesitzer können sich gerne an uns wenden.

Wildblumenwiesen – Wir unterstützen das Anlegen von Wildblumenwiesen in jeder Größe außerhalb von Streuobstwiesen auf Wunsch durch Unterstützung in der Vorbereitung und durch kostenlose Bereitstellung von Samen, der ab sofort bei Andreas Hesse kostenlos erhältlich ist. Die Gemeinde Kottenheim hat uns erfreulicherweise proaktiv drei größere Flächen für neue Wildblumenwiesen zur Verfügung gestellt. Sollten Sie freie Wiesenflächen in der Gemarkung Kottenheim haben (ggf. auch unbebaute Grundstücke), würden wir uns sehr freuen, auch größere Projekte anzugehen. Sprechen Sie uns einfach an – auch wenn Sie einen Tipp haben, wo eine Wildblumenwiese sinnvoll wäre.



Auf Einladung des Landrates Dr. Alexander Saftig nahm Andreas Hesse an einem Treffen von verschiedenen Naturschutzbehörden, Referats- und Fachbereichsleitern der Kreisverwaltung sowie dem Verbandsgemeindebürgermeister Schomisch und Ortsbürgermeister Braunstein im Kreishaus in Koblenz teil. Herr Pietsch von der Oberen Naturschutzbehörde Rheinland-Pfalz machte deutlich klar, dass das Land Rheinland-Pfalz sich engagieren wird, um die Streuobstwiesen rund um Kottenheim zu erhalten. Unter unserer Beteiligungen werden nun verschiedene Optionen diskutiert, wie man parallel zu unserem Förderprojekt und darüber hinaus den Bestand des wichtigen Lebensraums sichern kann.

Unser Verein wächst weiter – Derzeit haben wir **238** Mitglieder - Vielen Dank für das große Interesse.

Natur- und Kulturinitiative STREUOBSTWIESEN Kottenheim e.V.

Kontakt: info@andreashesse.de // 01715615155